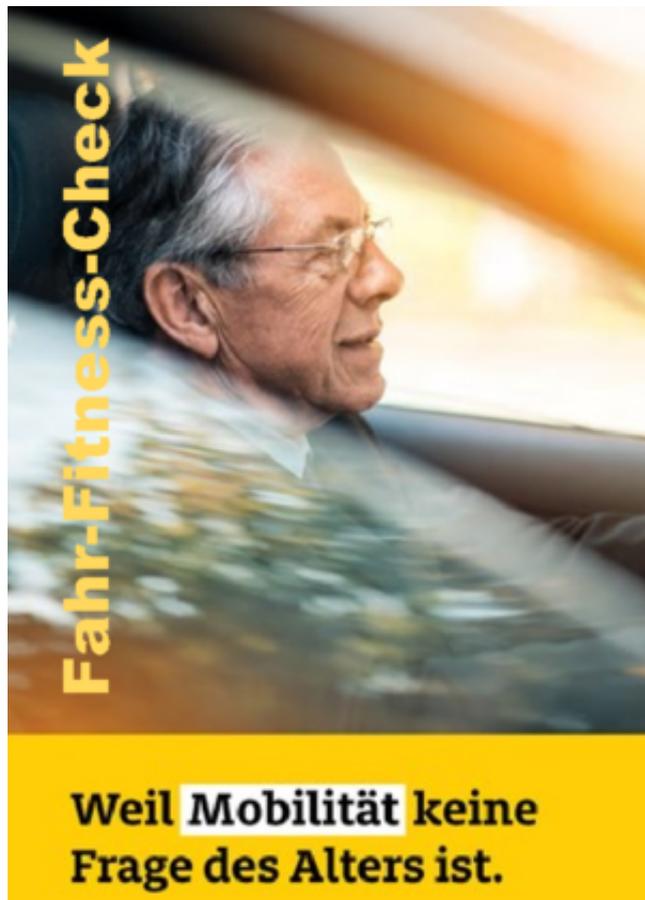


Fahr-Fitness-Check



Das Programm zur Überprüfung Ihrer persönlichen Pkw-Fahrfertigkeiten.

Freiwillig und ohne Risiko für den Führerschein.

Worum geht es?

- Der „Fahr-Fitness-Check“ richtet sich an ältere, noch regelmäßig Auto fahrende Personen.
- Der „Fahr-Fitness-Check“ bezieht sich auf das individuelle Fahrvermögen und die Fahrfertigkeit.
- Hier soll insbesondere Ihr persönliches Verbesserungspotenzial gefunden und aufgezeigt werden. Sie erhalten konkrete individuelle Lernempfehlungen.

Und so funktioniert der Fahr-Fitness-Check:

- Terminvereinbarung und Vorgespräch
- 45 Minuten Fahrt in Ihrem eigenen Auto mit einem selbstständigen, qualifizierten Fahrlehrer/ Moderator als Beifahrer
- Gemeinsame intensive Auswertung der Fahrprobe und individuelle Beratung
- Empfehlungen zu Ihrer weiteren Teilnahme am Straßenverkehr

Die Teilnahme an einem solchen Check ist freiwillig.

Weitere Informationen zum Fahr-Fitness-Check

Das 90-minütige Programm kostet

seit 01.06.2022

- ab 75 € (UVP)* Vorteilspreis für ADAC Mitglieder
- ab 95 € (UVP)* regulär für alle Interessenten

Weitere Informationen zum Programm erhalten Sie unter:

- www.adac.de/fahrfitnesscheck oder
- www.flvbw.de.

Mitgliedsfahrschulen, die den Fahr-Fitness-Check anbieten finden Sie, mit unserer

[FahrschulSuche ...](#)

Und noch mehr:

- Alle Infos zum Fahr-Fitness-Check finden Sie auf unserer Homepage [hier ...](#)
- [Flyer Fahr-Fitness-Check \(Stand 06/2022\) ...](#)
- [Presse-Information zum Startschuss des Programms vom 06.10.2014 ...](#)
- [Verkehrsminister gibt Startschuss - Pressekonferenz zum Fahr-Fitness-Check, Artikel aus FahrSchulPraxis, 11/2014 ...](#)
- [Kurs für Senioren soll Fahrfertigkeit überprüfen, Artikel aus Heilbronner Stimme, 17.11.2014 ...](#)

* Unverbindliche Preisempfehlung / Preisangaben inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer

Hier ein Artikel auf www.adac.de vom 18.05.2022 zum Thema:



Rudolf W. weiß, Vertrauen ist gut, aber ein Fahr-Fitness-Check ist besser

Wer schon sein Leben lang am Steuer sitzt, lässt sich ungern sagen, dass die eigene Fahrweise nicht mehr sicher ist. Oft sind es Familienangehörige, die es gut meinen und darauf hinweisen, dass sie Unsicherheiten in der Fahrweise bemerken. Nach dem ersten Moment des Ärgers folgt meist die Einsicht, dass die eigene aber auch die Sicherheit anderer Verkehrsteilnehmer vom eigenen Fahrverhalten abhängen kann.

Genau so erging es auch **Rudolf W., der mit seinen unglaublichen 99 Jahren beweist, dass sicheres Fahren nicht unbedingt eine Frage des Alters ist.** Der ehemalige Polizist war in seinem bewegten Leben viel mit dem Auto unterwegs. Immer sicher, immer

aufmerksam, aber seine Familie sorgte sich und so entschied er sich für den **Fahr-Fitness-Check**. [Mehr...](#)